

B e i l a g e

des

V o i g t l ä n d i s c h e n A n z e i g e r s.

In der halbjährigen Einsammlung statt des
Klingelbeutels sind diesmal eingekommen:

2 thlr. 7 gr. 6 pf. in einem ganzen und halben
Laubthlr à 37 gr.

2 : 6 : — : in 3 halben Kronthlrn.

3 : 8 : — : in 20 Kr.

1 : 10 : 8 : in 10 Kr.

7 : 16 : 6 : in 17 Kr.

9 : 16 : 10 : in 7 Kr.

1 : 18 : — : in 3 Kr.

— : 12 : — : in $\frac{1}{6}$

2 : 4 : — : in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$.

2 : — : — : in Bagen.

1 : 18 : 8 : in halben Bagen.

— : 21 : 6 : in Sechsf. u. Silberdreiern.

5 : 23 : 9 : in Kupferdreiern.

— : 13 : 3 : in Pfennig. und Hl.

— : 7 : 6 : in verrufenen Münzsorten.

42 : 16 : 2 und

34 : 17 : 10 in den ausgestellten Becken
mit der Einlage am Ernd-
tefeste.

77 thl. 10 gr. — pf.

Hierbei die Nachricht vom Schulfond für arme
Kinder, dessen Bestand Michael 1803 nach
No. 44 des Voigtl. Intelligenzblatts gewesen ist:

1626 thlr. 16 gr. 6 pf. Hierzu

64 : — : — : an jährl. Interessen von
1600 thlr. Capit. zu
4 pro Cent Michael
1804 gefällig.

12 : — : — : von der löbl. Baumwoll-
lenwaaren-Innung
Michael 1804.

8 thl. — gr. — pf. von Legaten.

1710 thlr. 16 gr. 6 pf.

Dagegen die Ausgabe von Michael 1803 bis
dahin 1804.

17 thlr. 8 gr. — pf. vierteljähriges Schul-
geld von Michael bis
Weihnachten für 52 ar-
me Kinder à 8 gr. laut
Quittung.

2 : — : — : dgl. für 3 arme Schüler
in den obern Klassen à
16 gr.

18 : — : — : für 54 arme Kinder von
Weihn. bis Ost. 1804
l. D.

2 : — : — : für 3 in den ob. Klassen
l. D. à 16 gr.

14 : 8 : — : von Ost. bis Johanne
1804 für 43 arme Kin-
der l. D.

2 : — : — : dgl. für 3 in den obern
Klassen l. D.

15 : — : — : von Joh. bis Mich. 1804
für 45 arme Kinder
l. D.

2 : — : — : für 3 in den obern Klas-
sen l. D.

72 thl. 16 gr. — pf. Diese von
1710 : 16 : 6 : abgezogen
72 : 16 : — : so bleiben

1638 thl. — gr. 6 pf. im Bestande der Kasse.
Dank für alles dadurch gestiftete Gute!
D. Fischer.